

1. Der Wiener Frauen-Erwerb-Verein wurde mit der constituirenden Generalversammlung vom 15. November 1866 ins Leben gerufen.

Der Ausschuss besteht aus der Präsidentin Gabriele v. Neuwall und 19 Mitgliedern und aus dem männlichen Beirath, in welchem Dr. J. F. Schrank als Director der Schulen des Vereines fungirt.

Der Lehrkörper bestand im Jahre 1872 aus 5 Lehrerinnen und 14 Professoren mit einem Jahresgehälte im Gesamtbetrage von 9089 fl. 60 kr.

Der Verein setzt sich die Verbesserung der wirthschaftlichen Lage der Frauen, die Unterstützung ihrer Erwerbsthätigkeit zum Ziele und hat sich während der sieben Jahre seines Bestandes aus kleinen Anfängen zu einem grossartigen, segensreich wirkenden Institute herangebildet, in welchem im Jahre 1872 an acht verschiedenen Schulen Unterricht ertheilt wurde.

In diesem Jahre hat der Verein folgende Schulen errichtet:

1. Eine Vorbereitungsschule.
2. Eine höhere Bildungsschule in 2 Jahrgängen.
3. Eine Handelsschule.
4. Eine Sprachschule für französische und englische Sprache.
5. Eine Zeichenschule.
6. Eine höhere Arbeitsschule mit 2 Jahrgängen.
7. Eine Nähschule.
8. Eine Telegraphenschule.

Bis zum Schlusse des Schuljahres 1872 besuchten 4331 Schülerinnen die genannten Schulen des Vereines, von welchen ein mässiges Schulgeld eingehoben wird, das je nach der frequentirten Schule verschieden bemessen wird.

Der Frauen-Erwerb-Verein wird vom Handelsministerium, ferner vom Unterrichtsministerium und von anderen Corporationen subventionirt, und bringt weibliche Handarbeiten, Zeichnungen und schriftliche Arbeiten zur Ausstellung.

2. Der Prager Frauen-Erwerb-Verein unterhält eine Handelsschule, eine Nähstube, einen Lehrcurs für Kindergärtnerinnen und einen Lehrcurs für Telegraphie. Diese Schulen bestehen seit dem 1. Jänner 1870.

Der Zweck des Vereines geht dahin, die Frauen mit theoretischen und practischen Kenntnissen zu versehen, um auf diese Art ihre wirthschaftliche Lage zu verbessern.

Die Schulen unterstehen in administrativer Beziehung dem leitenden Ausschusse des Vereines, an dessen Spitze Frau Anna von Zdekauer steht.

Der Unterricht wird von 13 Lehrern und 4 Lehrerinnen ertheilt.

Die Handelsschule zerfällt in den Vorbereitungscurs, in den eigentlichen Handelseurs und in die Sprachschule.